

GNA Pressemitteilung vom 12.11.2012

Wasserskorpione testen Hammermühle

Rodenbach. Endlich ist sie fertig, die selbst gebaute Hammermühle. Und sie funktioniert! Stolz präsentierte die Naturschutzjugend der Gesellschaft für Naturschutz und Auenentwicklung (GNA) am vergangenen Samstag im Naturschutzzentrum Rodenbach ihr Werk. Nicht genug: Für den GNA Lernort Bienenhotel bauen die Jugendlichen noch vor Ende des Jahres Insektennisthilfen

Hammermühlen werden seit dem späten Mittelalter zum Schmieden eingesetzt. Die Drehbewegung eines durch Wasser angetriebenen Rades bewirkt das periodische Heben eines Hammers. Der schlägt durch die Schwerkraft auf das zwischen Amboss und Hammer gehaltene Werkstück. „Die Wasserskorpione“, die sich in diesem Jahr intensiv mit dem Element Wasser auseinandersetzen, wollen mit dem Nachbau der historischen Hammerschmiede die Kraft des Wassers veranschaulichen.

Auch die Fertigstellung des vor den Toren des Naturschutzzentrums errichteten Bienenhotels ist in Angriff genommen. Noch vor Beginn des nächsten Frühjahrs sollen Lehmgefache hergestellt, Nistscheiben gebohrt und Holzkästen mit hohlen Strohstängeln gefüllt werden. Die Jugendlichen üben sich zudem in der Herstellung eines Schaugefaches, an dessen Rückseite gläserne Demoröhrchen zur genauen Beobachtung einladen. Das Hotel für Wildbienen und Wespen dient nicht nur der Naturschutzjugend als "Lernstation". Vom Schulweg gut einsehbar, erklärt demnächst eine Schautafel das Leben und die Biologie von Wildbienen und Wespen, sodass auch Rodenbacher Bürger und Bürgerinnen die Gelegenheit zur eigenen Naturbeobachtung erhalten.

„Die Wasserskorpione“ treffen sich regelmäßig unter der fachkundigen Leitung eines Biologen. Eigene Natur- und Artenschutzprojekte stehen dabei ebenso im Focus der 11 bis 14jährigen wie das selbständig Forschen und Experimentieren. Exkursionen in die Natur, Kanutouren auf der Lahn und ein dreitägiges Höhlenforscherwochenende in der fränkischen Schweiz sind inzwischen fester Bestandteil der GNA Jugendaktivitäten. Die nächsten Termine: 24. November, 8. Dezember und 15. Dezember 2012, immer 10 Uhr im Naturschutzzentrum Rodenbach, Gartenstr. 37, Ortsteil Niederrodenbach. Die Teilnahme an den Gruppenstunden der GNA Naturschutzjugend ist kostenlos. Eine Vereinsmitgliedschaft ist nicht erforderlich. Wer mindestens die 5. Klasse besucht und „schnuppern“ möchte, ist herzlich willkommen. Mehr Informationen unter www.gna-aue.de. „Die Wasserskorpione“ sind offizielles Nachhaltigkeitsprojekt bei Ideen Initiative Zukunft.

Bildunterschrift: Wasserskorpione testen Hammermühle

v.i.S.d.P.

Gesellschaft für Naturschutz
und Auenentwicklung e.V.
Gartenstr. 37, D-63517 Rodenbach
Dipl.-Biol. Susanne Hufmann

Fon 06184 / 99 33 797
gna.aue@web.de
www.gna-aue.de